



Gemeinsam mehr Energie.

Auskunft bei: Uwe Reuter  
Telefon: 02331/123-22720

Auskunft bei: Stefan Leunig  
Telefon: 0561/301-3301  
Fax: 0561/301-1321  
E-Mail: presse@wingas.de

## PRESSE-INFORMATION

31. März 2005

### **Mark-E schließt Gasliefervertrag mit WINGAS für geplante 400-Megawatt-GuD-Anlage in Herdecke ab**

Die Mark-E Aktiengesellschaft, Hagen, hat am 22. März 2005 mit der WINGAS GmbH, Kassel, eine langfristige Bezugspartnerschaft im Rahmen eines Gasliefervertrages zur Belieferung des geplanten Gas- und Dampfturbinenkraftwerks (GuD) in Herdecke vereinbart. „Dieser Vertragsabschluss mit WINGAS hat eine hohe Bedeutung für die Wirtschaftlichkeit des Projekts und ist zugleich ein weiterer wichtiger Meilenstein bei der Realisierung der GuD-Anlage“, so Dr. Rüdiger Bäumer, Technischer Vorstand der Mark-E.

Das hocheffiziente und umweltfreundliche Kraftwerk mit einer Leistung von 400 Megawatt (MW) soll im Sommer 2007 am Standort Herdecke (Ruhr/NRW) in Betrieb gehen und dann jährlich rund 2,4 Milliarden Kilowattstunden Strom erzeugen. Aufgrund des Netto-Wirkungsgrades von über 57,5 Prozent ist das Kraftwerk zunächst für 5 Jahre von der Erdgassteuer vollständig befreit.

Erste Projektpartner für die Entwicklung des GuD-Kraftwerks sind der norwegische Staatskonzern Statkraft sowie der Regionalversorger AVU, Gevelsberg. Das Investitionsvolumen des Projektes beträgt rund 220 Millionen Euro, der Baubeginn ist für Anfang September 2005 geplant. Die Federführung bei der Projektentwicklung und der möglichen Projektumsetzung wird bei Mark-E liegen, ebenso wie die spätere Betriebsführung. Eine endgültige Entscheidung über den Bau der Anlage wird für Mai 2005 erwartet.

### **Jährliche Gaslieferung von 4,8 Milliarden Kilowattstunden ab 2007**

Die ersten Erdgaslieferungen der WINGAS erfolgen mit Inbetriebnahme der GuD-Anlage im Jahr 2007 über eine 2 Kilometer lange Anschlussleitung an die WINGAS-Fernleitung WEDAL. Jährlich liefert der Kasseler Ferngasversorger dann 4,8 Milliarden Kilowattstunden (kWh) an Mark-E. Die West-Deutschland-Anbindungs-Leitung versorgt bereits seit mehr als 6 Jahren die Ballungsräume Nordrhein-Westfalens sicher und bedarfsgerecht mit Erdgas.

„Neben den drei traditionellen Säulen bei der deutschen Stromversorgung – Steinkohle, Braunkohle und Kernenergie – wird sich Erdgas zunehmend als ‚vierte Kraft‘ etablieren“, sagt Dr. Rainer Seele, Sprecher der WINGAS-Geschäftsführung. „Erdgas ist eine sichere und umweltverträgliche Energiequelle. Zudem lassen sich Gaskraftwerke kostengünstig errichten und besonders flexibel an die im Jahresbedarf schwankende Stromnachfrage anpassen.“

Im Rahmen eines umfangreichen und intensiven Bieterwettbewerbs, in dem von Mark-E europaweit über zehn Gaslieferanten angefragt worden waren, konnte sich die WINGAS GmbH mit einem auf die spezifischen Bedürfnisse des Projekts zugeschnittenen Angebot durchsetzen. WINGAS verfügt über langfristig gesicherte Bezugsmengen, die über ein hochmodernes Pipelinenetz von mehr als 2.000 Kilometer Länge angeliefert werden können.

### **Hintergrund: Mark-E Aktiengesellschaft, Hagen**

Mark-E ist der Energie- und Infrastrukturdienstleister für die Märkische Region im südlichen Nordrhein-Westfalen. Hauptaktionäre des Unternehmens sind die Stadt Hagen (44,7 %), die Stadt Lüdenscheid (22 %) und RWE (20 %). Das Unternehmen mit Sitz in Hagen lieferte 2003 rund 6 Milliarden Kilowattstunden Strom an über 230.000 Privat- und Geschäftskunden, 1.900 Industriekunden und an Stromhandelspartner. Darüber hinaus versorgt Mark-E Kunden mit Fernwärme, Heiz- und Prozessdampf sowie in Hagen auch mit Gas und Trinkwasser. Mark-E ist einer der größten unabhängigen regionalen Energieversorger mit Eigenerzeugung in Nordrhein-Westfalen und beschäftigt 1.150 Mitarbeiter. Das Unternehmen erzeugt in Kraftwerken mit einer Gesamtleistung von 1.000 Megawatt an den Standorten Werdohl-Elverlingen, Hagen-Kabel und Finnentrop-Rönkhausen rund 3,2 Milliarden Kilowattstunden Strom im Jahr aus Steinkohle, Gas, Biomasse und Wasserkraft.

## **Hintergrund: WINGAS GmbH, Kassel**

Die WINGAS GmbH ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Wintershall AG (65 %) und der russischen OAO Gazprom (35 %). Seit 1990 sind die beiden Partner in der Gasversorgung tätig und liefern über ihr inzwischen mehr als 2.000 Kilometer langes Leitungsnetz Erdgas an Stadtwerke, größere Industriebetriebe und regionale Gasversorgungsunternehmen in Deutschland und Europa. Wintershall und Gazprom haben bis heute rund 3 Milliarden Euro in den Aufbau des WINGAS-Erdgasleitungssystems investiert. Das Pipelinennetz verbindet die großen Gasreserven Sibiriens mit den wachsenden Absatzmärkten Westeuropas und ermöglicht WINGAS außerdem den Zugang zu den sich weiter entwickelnden europäischen Spotmärkten. Mit dem Erdgasspeicher Rehden, der ein Arbeitsgasvolumen von über vier Milliarden Kubikmetern besitzt, verfügt WINGAS über rund ein Fünftel der gesamten in Deutschland vorhandenen Speicherkapazität. Der Erdgasspeicher Rehden ist der größte Erdgasspeicher Westeuropas.